

06. September 2017



KOMPASS²

Materialien für fachbezogenes Lesen und Schreiben

Bundesfachkonferenz Grundbildung
Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt

K|O|M|P|A|S|S²

Grundbildung & Pflege

LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Das Projekt wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung in der Dekade für Alphabetisierung unter dem Förderkennzeichen W 141 400 gefördert.

Grundbildung in der Altenpflege

- Materialien für die Qualifizierung von lese- und schreibungeübten Personen für den Bereich Pflegediensthelfer/-in

Der Ordner Grundbildung in der Altenpflege wurde im Rahmen des Projekts KOMPASS (I) an der Volkshochschule Göttingen in Zusammenarbeit mit der Akademie der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. entwickelt.

KOMPASS wurde von Oktober 2012 bis September 2015 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.



LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

Grundbildung in der Altenpflege

- Materialien für die Qualifizierung von lese- und schreibungeübten Personen für den Bereich Pflegediensthelfer/-in

Der Ordner Grundbildung in der Altenpflege → steht derzeit (noch) zum kostenlosen Download

Auf der Projekt-Website
www.vhs-kompass.de



Grundbildung in der Altenpflege

Modifizierung und Anpassung der Unterrichtsmaterialien:

- **Aktuell wird der Ordner überarbeitet**
- Aktualisierungen und Ergänzungen:
- Themenfelder / neue Module
- Arbeitsblätter Grundbildung / Pflege
- TN-Handbuch (Print-Werk der Foliensätze)
- Dozenten-Handbuch mit didaktischen und methodischen Hinweisen



KOMPASS²-Print

Grundbildung in der Pflegehilfe

- Für die Zielgruppe passende Unterrichtsmaterialien
- In weitgehend einfacher (verständlicher) Sprache
- Inhalte passgenau zum Curriculum der zertifizierten KOMPASS²-Qualifizierungsmaßnahmen
- Unterrichtsmaterial ist auch für weitere Zielgruppen zur Qualifizierung in der Pflegehilfe geeignet
- Nach unserem Kenntnisstand gibt es so ein Produkt bisher noch nicht

LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

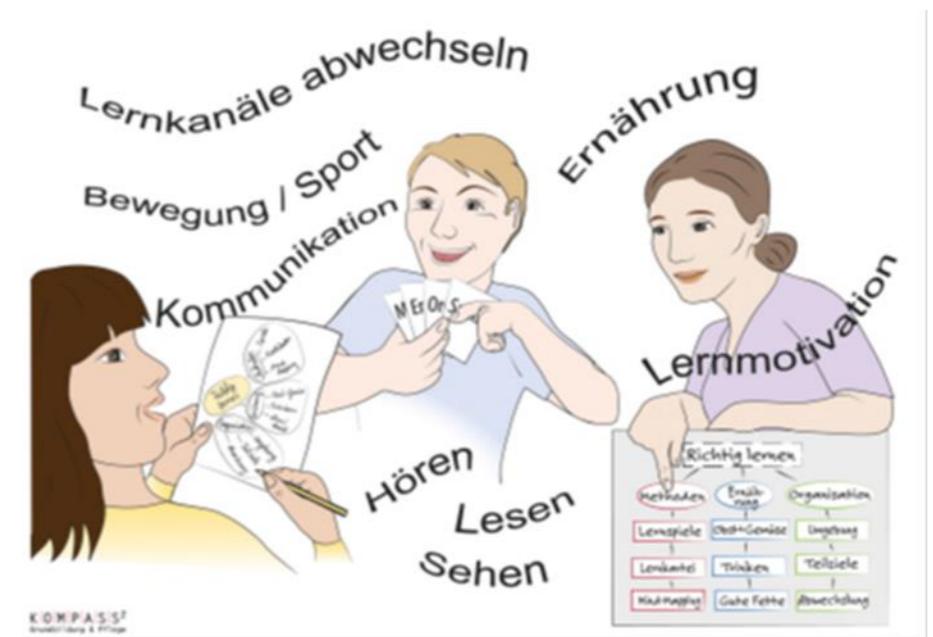
Grundbildung in der Pflegehilfe

Aktualisierungen:

- Modul: Pflegeplanung und Pflegedokumentation (PSG II)
- Modul: Sterben, Tod und Trauer

Ergänzungen:

- Modul: Lernen lernen
- Modul: Gesundheitsförderung
- Modul: Bewegung und Entspannung
- Modul: Sich pflegen / Hygiene
- Modul: Pflege-Charta und Grundbedürfnisse des Menschen

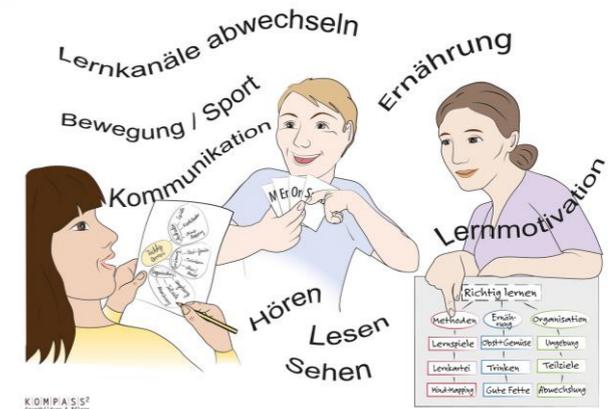


LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Grundbildung in der Pflegehilfe

- In Form von:
- Foliensätzen mit Unterrichtsinhalten und Grafiken
- Wiederholungsfragen und Antworten
- Arbeitsblättern für die Grundbildung / Pflegefachtheorie im **Teilnehmer-Handbuch** und im **digitalen Foliensatz**
- mit methodisch didaktischen Hinweisen und Leitfäden mit Bausteinen und Lernzielen im **Dozentenhandbuch**



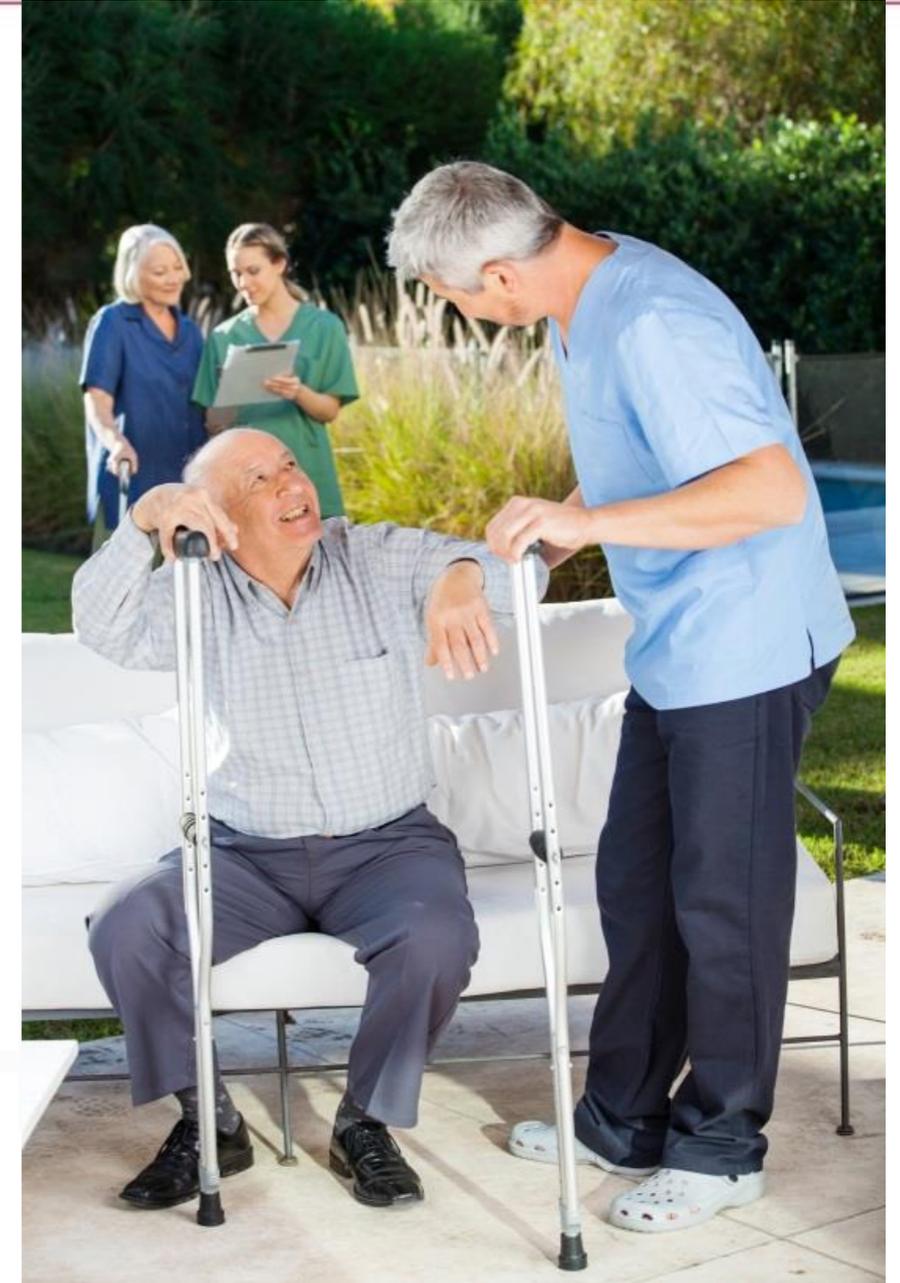
KOMPASS² - Print

Sprachstruktur:

“Es ist ein Beweis hoher Bildung,
die größten Dinge auf die
einfachste Art zu sagen.”

Ralph Waldo Emerson

(Amerikanischer Philosoph und Dichter)



KOMPASS²-Print

Sprachstruktur:

- einfache Wortstruktur, einfache Satzstruktur
- begrenzte, aber unterschiedliche Satzlänge
- begrenzte Länge des Textes
- überschaubare Menge an Informationen
- Zwischenüberschriften
- häufige Verwendung schon bekannter Begriffe
- Verzicht auf genderkorrekte Verwendung

KOMPASS²-Print

Layout und Typographie:

- große Schrift
- Schriftart Roboto, ohne Schnörkel
- Zeilenabstand 1,5-fach
- Sinnabschnitte und häufige Absätze
- linksbündiger Text
- textbezogene Illustrationen

KOMPASS²-Print

Teilnehmerhandbuch:

- Neue Struktur nach Modulen
- 4- monatige- und 8-monatige Maßnahme in einem Buch
- Module, die bisher auf Foliensätzen im KOMPASS-Ordner abgebildet sind werden überarbeitet und übernommen
- neue Module werden ergänzt, Einstieg mit Titelfolie
- Bilder werden durch neu erstellte Grafiken (Bildrechte) ausgetauscht und ergänzt

LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Ansicht Entwurf einer Titelfolie zum Unterrichtsmodul

Modul 13 / ABEDL^{®9}
Sich beschäftigen



KOMPASS²-Print

Ansicht Entwurf einer Musterfolie überarbeitet und mit neuer Grafik

ABEDL® 7 Sich Kleiden

Funktion von Kleidung

- Wärmt, kühlt, schützt vor Regen, Wind und Sonne
- Sollte an Wetter und Jahreszeit angepasst werden
- Ausdruck der eigenen Persönlichkeit
- Wird durch kulturelle und religiöse Auffassungen beeinflusst



LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Ansicht Entwurf eines Arbeitsblatts Pflege mit neuer Grafik

Modul 2	ABEDL [®] 1 Kommunikation	4/8M
Arbeitsanweisung / Auftrag:  <p>Vokabelwiederholung zum Modul 2 Fachbegriffe im Themenfeld Kommunikation</p>		
Appell	_____	
Beziehung	_____	
Empathie	_____	
Gestik	_____	
Körpersprache	_____	
Kommunikation	_____	
Mimik	_____	
nonverbal	_____	
Sachinhalt	_____	
Selbstoffenbarung	_____	
verbal	_____	

Lösung Modul 2	ABEDL [®] 1 Kommunikation	4/8M
Arbeitsanweisung / Auftrag:  <p>Vokabelwiederholung zum Modul 2 Fachbegriffe im Themenfeld Kommunikation Grafik zu 1F_ABEDL 1_48M_Kommunikation_Titelfolie.</p>		
Appell	Wozu der Mensch den anderen veranlassen möchte	
Beziehung	Wie die Menschen zueinander stehen	
Empathie	Einfühlungsvermögen	
Gestik	Bewegungen mit den Armen, Händen auch mit dem Kopf zur Unterstützung der Kommunikation	
Körpersprache	Gestik, Mimik, Haltung, Bewegung	
Kommunikation	Sprachlicher, schriftsprachlicher Austausch	
Mimik	Gesichtsausdruck, Tränen, Lächeln, ...	
nonverbal	Kommunikation ohne Worte	
Sachinhalt	sachlicher Inhalt über den informiert wird	
Selbstoffenbarung	Was der Mensch von sich selbst kundgibt	
verbal	sprachlich, Kommunikation mit Worten	

LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Grundbildung in der Pflegehilfe

Ansicht Entwurf
eines Arbeitsblatts Grundbildung

Modul 5		Bewegung und Entspannung	4-monatige Maßnahme
---------	---	--------------------------	---------------------

Verbinden Sie die Tipps von Dr. Rückenfreund.
Schreiben Sie in das untere Feld, was Herr Rückensteiferwidert.

Herr Rückensteif klagt über Rückenschmerzen.
Der Orthopäde Dr. Rückenfreund gibt ihm Tipps für den Alltag:

1. einen Sitzball	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	arbeiten
2. öfter die Haltung	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	steigen
3. beim Telefonieren nicht nur	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	aufrichten
4. am Stehpult	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	meiden
5. Treppen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	wechseln
6. Rolltreppen und Fahrstühle	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	trainieren
7. Bauch- und Rückenmuskeln	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	benutzen
8. keine zu weiche Matratze	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	sitzen
9. den Oberkörper	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	wählen

Herr Krummbiegel ist verzweifelt. Er hört sich alle Ratschläge an. Dann sagt er dem Orthopäden: „Aber ich **benutze** schon einen Sitzball. Ich **wechsle** öfter.....“

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Fachglossar (neu)

- alphabetisch geordnet
- Abkürzungen sind integriert
- Schwerpunkt liegt auf den im TN-Handbuch verwendeten Begriffen
- kein Ersatz für medizinisches oder pflegerisches Wörterbuch

K|O|M|P|A|S|S²
Grundbildung & Pflege



Glossar

Hinweise zur Verwendung des Glossars:

Das Glossar ist alphabetisch geordnet, Abkürzungen sind integriert und werden nicht gesondert in einem Abkürzungsverzeichnis aufgeführt. Der Schwerpunkt der Worteinträge liegt auf den im Teilnehmerhandbuch verwendeten Begriffen der medizinischen und pflegerischen Fachsprache. Das Glossar ersetzt kein medizinisches oder pflegerisches Wörterbuch.

A

A.	Abkürzung für: Arterie
ABEDL[®]	Abkürzung für: Aktivitäten, Beziehungen und existenzielle Erfahrungen des Lebens
Adipositas	Fettleibigkeit
Akinese	Bewegungsarmut (z.B. bei Morbus Parkinson)
Aktive Bewegung	Bewegung, die eine Person selbstständig durchführen kann
Aktivierende Pflege	Unterstützende Pflege, die die Selbstständigkeit eines Menschen fördert
Analgetika	Medikamente gegen Schmerzen
Anamnese	Krankengeschichte (Verlauf)
Anti	gegen
Antibiotika	Medikamente die das Wachstum von Bakterien

LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Leitfaden

Modul 15 A Modul 15 B	Sich pflegen - Hygiene	4-monatige Maßnahme
----------------------------------	-------------------------------	----------------------------

Modulumfang: 20 UE



Lernziele:
Die Teilnehmenden kennen die Maßnahmen der persönlichen Hygiene und wenden diese an. Sie wissen um die Bedeutung der eigenen Körperpflege für die Gesundheit und das Wohlbefinden. Sie sind sich der Bedeutung eines gepflegten Erscheinungsbildes besonders im Arbeitsfeld Pflege bewusst. Sie kennen die Maßnahmen der Arbeitshygiene in der Pflege sowie die hygienische Händedesinfektion und können diese anwenden.

Bausteine:

- Hygiene als Basis der Gesunderhaltung
- Persönliche Hygiene
- Hygiene am Arbeitsplatz

Unterrichtsmaterial:
Foliensatz zum Modul 15 A / (Folien 1 – 6)
Foliensatz zum Modul 15 B / (Folien 1 – 8)
TN-Handbuch Seite xy – xyz
Wiederholungsfragen
Arbeitsblätter Grundbildung
Arbeitsblätter Pflege

K|O|M|P|A|S|S²
Grundbildung & Pflege



Leitfaden für Dozenten und Dozentinnen
Entwurf eines neu gestalteten Leitfadens

Auf jedem Leitfaden findet sich die Grafik
der jeweiligen Titelfolie des Moduls

Leitfäden getrennt nach 4-monatiger und 8-
monatiger Maßnahme

LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Wiederholungsfragen

Modul 17 B	Sterben Tod und Trauer	8-monatige Maßnahme
------------	------------------------	---------------------

1. Was sollte eine PP bei einer würdevollen Sterbebegleitung beachten?
2. Müssen die Wünsche die der PE in eine Patientenverfügung geschrieben hat befolgt werden?
3. Was bedeutet interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Palliative Care?
4. Was ist ein Hospiz?
5. Welche Abschiedsrituale können nach dem Tod eines PE im Pflegeheim umgesetzt werden?

Wiederholungsfragen am Ende jeden Moduls
im Teilnehmer-Handbuch

LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Wiederholungsfragen und Antworten

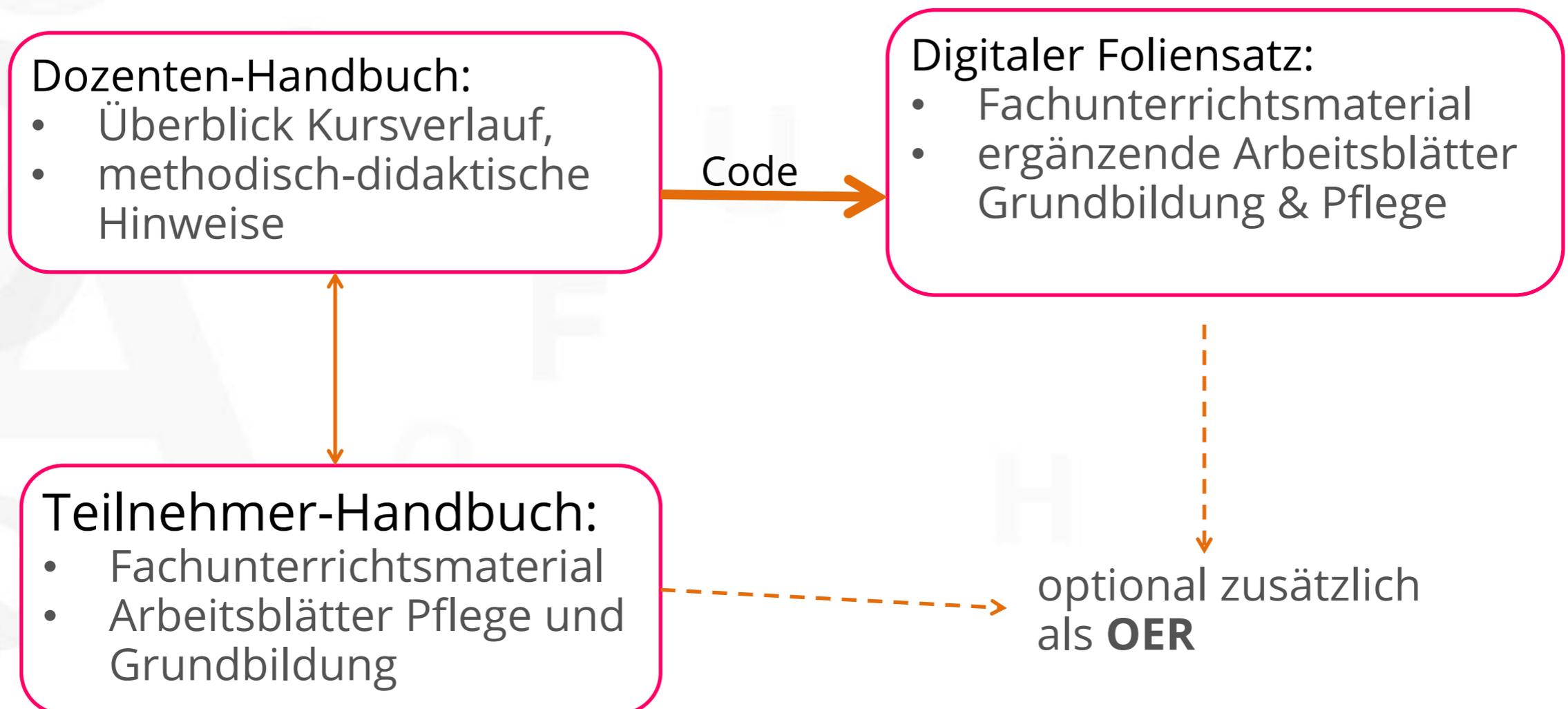
Modul 17 B	Sterben Tod und Trauer	8-monatige Maßnahme
------------	------------------------	---------------------

1. Was sollte eine PP bei einer würdevollen Sterbebegleitung beachten?
A: Respekt vor der Würde des Menschen, Wertschätzung ohne Bedingung, Echtheit, Aufrichtigkeit, Zeit,
2. Müssen die Wünsche die der PE in eine Patientenverfügung geschrieben hat befolgt werden?
A: Ja die Wünsche aus der Patientenverfügung haben Gültigkeit und müssen beachtet und befolgt werden.
3. Was bedeutet interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Palliative Care?
A: Die Zusammenarbeit von verschiedenen Berufsgruppen zur bestmöglichen Versorgung des schwer kranken und sterbenden Menschen und seiner Angehörigen.
4. Was ist ein Hospiz?
A: Ein Hospiz ist eine stationäre Pflege- und Betreuungseinrichtung für schwer kranke und sterbende Menschen.
5. Welche Abschiedsrituale können nach dem Tod eines PE im Pflegeheim umgesetzt werden?
A: Trauerfeier für Mitbewohner, Bild des Verstorbenen aufstellen, Blumen, Kerze, Traueranzeige in Bewohnerzeitschrift, ...

Wiederholungsfragen mit Antworten am Ende jeden Moduls im Dozenten-Handbuch

KOMPASS² - Print

Veröffentlichungskonzept:



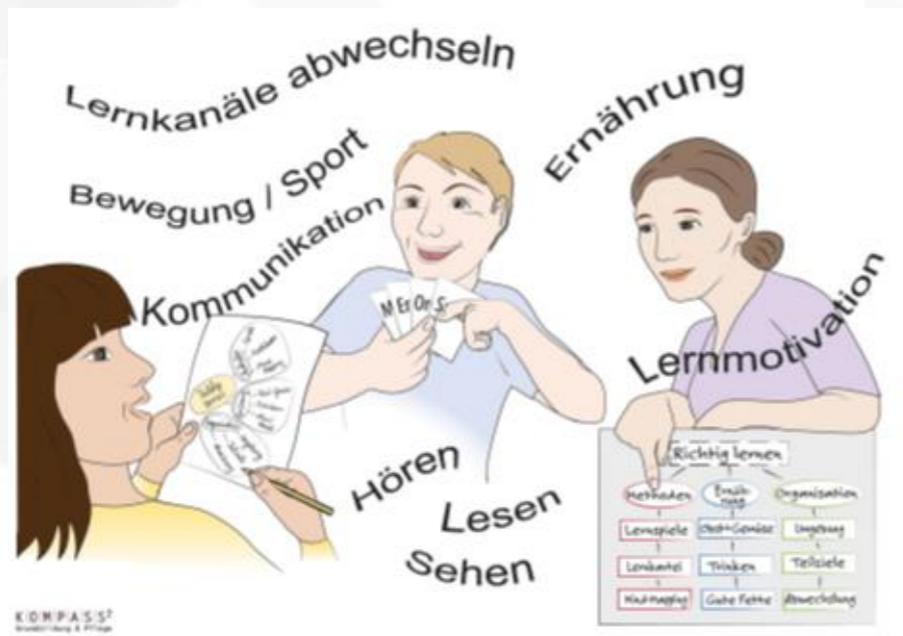
LESEN – SCHREIBEN NEUE WEGE IN DIE PFLEGE

KOMPASS²-Print

Grundbildung in der Pflegehilfe

Der Aufstockungsantrag zum Vorhaben ist vom BMBF bewilligt, der Auftakt-Workshop mit dem Verlag hat am 29. März 2017 stattgefunden.

Anfang 2018 werden die neuen
Unterrichts-Materialien zur
Verfügung stehen.



**Vielen Dank für Ihr
Interesse!**



K | O | M | P | A | S | S ²
Grundbildung & Pflege

06. September 2017



Gabriela Ölmann

Telefon: 0551 384386-61

E-Mail: g.oelmann@vhs-goettingen.de